



CO W TRAWIE PISZCZY

Was quietscht im Gras?

Internationales Performanceprojekt

CO W TRAWIE PISZCZY WAS QUIETSCHT IM GRAS?

12. 09. 2014, 18.00 UHR, POMMERSCHES LANDESMUSEUM

Diese Performance für die Greifswalder Kulturnacht wurde von einem internationalen Team speziell für das Pommersche Landesmuseum entwickelt. In einem bilderreichen und musikalischen Traum entfaltet sich eine Collage von Liebe, Zuwendung, internationaler Verbindung und – Verunsicherung ...

Was quietscht da nur im Gras, was wächst da und kommt auf uns zu? Können wir hören oder wahrnehmen, was um uns herum passiert in Europa, im September 2014? Können wir uns davon eigentlich berühren lassen – und: Wie geht es uns dabei?

Die Performance stellt eine Wahrnehmungsfrage und eine Sinnfrage. Ob es wohl möglich ist, in alldem um uns herum, unter unseren Füßen und über unseren Köpfen einen Sinn zu erkennen?

Oder bleibt am Ende vielleicht nichts als das Lächeln des Clowns?

Regie: Benno Plassmann
Darsteller*innen: Bettina Harz, Daniel Jacewicz, Katja Klemt, Marek Kościółek und Oleh Nesterov

Gefördert von:

der Stiftung für deutsch polnische-polnische Zusammenarbeit, der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages und der naturwind schwerin GmbH.

TEATR
KRZYK

TEATR BRAMA
B O L E N I O W



FUNDACJA WSPÓLPRACY
POLSKO-NIEMIECKIEJ
STIFTUNG
FÜR DEUTSCH-POLNISCHE
ZUSAMMENARBEIT



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

naturwind